

## Geschäftszahlen für das erste Quartal 2021

### Dürr-Konzern gut in das Jahr 2021 gestartet

- Auftragseingang erhöht sich um 23 % auf über 1 Mrd. €
- EBIT steigt trotz erwartetem Umsatzrückgang
- Hoher Service-Anteil von 32,4 %
- Auftragsbestand auf Rekordniveau
- Free Cashflow auf 65,7 Mio. € verbessert

Bietigheim-Bissingen, 11. Mai 2021 – Der Dürr-Konzern hat im ersten Quartal 2021 eine weitere Nachfrageerholung verspürt und den Auftragszugang deutlich gesteigert. Gegenüber dem Vorjahreszeitraum wuchs das Bestellvolumen um 23,1 % auf 1.032,2 Mio. €. Besonders stark entwickelten sich die Bestellungen bei der Konzerntochter HOMAG, die mit 448,1 Mio. € einen neuen Quartalsrekord erzielte. Auch die Nachfrage nach Produktionstechnik für Elektrofahrzeuge blieb hoch. Der Umsatz verringerte sich erwartungsgemäß um 6,3 % auf 789,8 Mio. €, da der schwache Auftragseingang des ersten Halbjahres 2020 die Umsatzrealisierung zeitverzögert beeinträchtigte. Sehr erfreulich entwickelte sich allerdings der Service-Umsatz, dessen Anteil am Konzernumsatz mit 32,4 % einen Spitzenwert erreichte. Auch der Free Cashflow fiel mit 65,7 Mio. € deutlich höher aus als im Vorjahreszeitraum (45,9 Mio. €). Das EBIT verbesserte sich um 4,9 % auf 24,1 Mio. €. Die EBIT-Marge wies mit einem Anstieg von 11,9 % sogar noch eine stärkere Dynamik auf und erreichte 3,0 % nach 2,7 % im Vorjahreszeitraum. Ralf W. Dieter, Vorstandsvorsitzender der Dürr AG: „Wir sind insgesamt gut in das Jahr gestartet. Die Erholung der Wirtschaft nach dem Corona-Schock im Vorjahr schreitet voran. In der zweiten Jahreshälfte erwarten wir eine deutliche Umsatzverbesserung. Das Ergebnis wird weiterhin von den umgesetzten Effizienzsteigerungen profitieren.“

Die HOMAG Group profitierte vor allem von einer starken Nachfrage im Einzelmaschinengeschäft. Die Möbelindustrie – die größte Kundengruppe von HOMAG – befindet sich nach zwei schwächeren Jahren in einem neuen Investitionszyklus. Hinzu kommt, dass HOMAG die Attraktivität des Angebots durch die Einführung mehrerer neuer Maschinen weiter erhöht hat.

Dürr Aktiengesellschaft  
Corporate  
Communications & Investor  
Relations  
Carl-Benz-Str. 34  
74321 Bietigheim-Bissingen

Tel +49 7142 78-1785  
Fax +49 7142 78-1716

corpcom@durr.com  
www.durr-group.com

Größere Aufträge von Herstellern von Elektrofahrzeugen gingen im ersten Quartal 2021 in China und den USA ein. Auch im Vergleich mit dem dritten und vierten Quartal 2020 stieg der Auftragseingang. Der Auftragsbestand erreichte zum 31. März 2021 das Rekordniveau von 2,9 Mrd. €. „Seit Mitte 2020 nimmt die Zuversicht bei unseren Kunden Schritt für Schritt wieder zu. Angesichts dessen wollen wir bereits im laufenden Jahr wieder profitabel wachsen und diesen Kurs in den Folgejahren fortsetzen“, so Konzernchef Ralf W. Dieter.

Die nach dem ersten Quartal 2020 akquirierten Unternehmen haben zum Auftragseingang mit 30,5 Mio. € und zum Umsatz mit 37,8 Mio. € beigetragen. Dazu zählen neben dem Automatisierungsspezialist Teamtechnik auch der dänische Holzmaschinenbauer System TM und das kanadische IT-Unternehmen Cogiscan. Zudem hat HOMAG das langjährige Joint Venture HOMAG China Golden Field komplett übernommen.

Ein wichtiger Beitrag zur Ergebnisentwicklung im ersten Quartal war der Anstieg der Bruttomarge von 21,0 % auf 22,5 %. Er resultierte hauptsächlich aus Kostensenkungen und Effizienzmaßnahmen sowie einem Umsatzplus von 3,4 % im margenstärkeren Service-Geschäft. Das EBIT enthielt geringere Sondereffekte als im Vorjahreszeitraum (-5,2 Mio. € nach -9,7 Mio. €). Das Ergebnis nach Steuern nahm von 13,2 auf 8,5 Mio. € ab, was jedoch auf Einmalaufwendungen im Finanzergebnis zurückging.

Die Verbesserung des Free Cashflows resultierte unter anderem aus einer nach wie vor geringen operativen Mittelbindung. Finanzvorstand Dietmar Heinrich: „Unser Fokus liegt auf einem effizienten Net Working Capital Management. Wir haben zwar die Vorräte im Zuge des wachsenden Auftragseingangs etwas erhöht, konnten zugleich aber umfangreiche Zahlungen von Kunden vereinnahmen.“ Die Investitionen (vor Akquisitionen) lagen mit 19,4 Mio. € auf dem Niveau des ersten Quartals 2020 (19,7 Mio. €), dürften im zweiten Halbjahr aber spürbar zunehmen. Zuletzt kündigte der Dürr-Konzern ein Investitionsprogramm im Volumen von 100 Mio. € an, um das geplante Wachstum von HOMAG zu unterstützen. Das Programm erstreckt sich über die kommenden drei Jahre, unter anderem sollen der HOMAG-Hauptstandort Schopfloch modernisiert und ein neues Werk in Polen gebaut werden.

Die Nettofinanzverschuldung blieb mit 101,7 Mio. € moderat, wenngleich sie sich gegenüber dem Jahresende 2020 (49,0 Mio. €) erhöhte. Gründe für den Anstieg waren der Kaufpreisabfluss für Teamtechnik und die Übernahme der Finanzverbindlichkeiten des Unternehmens. Die Gesamtliquidität stieg zum 31. März auf das Rekordniveau von gut 1,2 Mrd. €. Anfang April flossen 350 Mio. €

Dürr Aktiengesellschaft  
Corporate  
Communications & Investor  
Relations  
Carl-Benz-Str. 34  
74321 Bietigheim-Bissingen

Tel +49 7142 78-1785  
Fax +49 7142 78-1716

corpcom@durr.com  
www.durr-group.com

ab, da die Dürr AG eine Anleihe und eine Tranche eines älteren Schuldschein-darlehens zurückzahlte.

Zum 31. März waren 16.984 Personen im Dürr-Konzern beschäftigt. Dies entspricht einem Plus von 2,8 % beziehungsweise 459 Personen seit dem Jahresende 2020. Das Wachstum ist eine Folge der Akquisition von Team-technik und Cogiscan mit insgesamt 711 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern. Dagegen wurden in anderen Bereichen, wie angekündigt, Stellen abgebaut. Knapp die Hälfte der Belegschaft (8.309 Personen) entfiel auf Deutschland.

### **Ausblick für 2021 bestätigt**

Der Ausblick setzt voraus, dass sich die Weltwirtschaft weiter von den Folgen der Pandemie erholt und die Halbleiterknappheit, die vor allem die Automobil-industrie belastet, im zweiten Halbjahr endet. Der Dürr-Konzern ist nach dem soliden ersten Quartal zuversichtlich, dass der Auftragseingang im Jahr 2021 den Zielkorridor von 3.600 bis 3.900 Mio. € erreichen wird. Umsatz und EBIT dürften auch im zweiten Quartal noch von der Auftragsschwäche des Vorjahres beeinflusst werden, bevor in der zweiten Jahreshälfte mit einer Verbesserung zu rechnen ist. Vor diesem Hintergrund bestätigt der Konzern die Zielspanne für den Umsatz von 3.450 bis 3.650 Mio. €. Das EBIT wird weiterhin von den Effizienz- und Kapazitätsmaßnahmen der Jahre 2019 und 2020 profitieren; sie sollen im Jahr 2021 zu Einsparungen in Höhe von rund 60 Mio. € führen. Die Zielspanne für die EBIT-Marge beträgt unverändert 3,3 bis 4,3 % sowie 4,2 bis 5,2 % vor Sondereffekten. Auch nach der guten Cashflow-Entwicklung des ersten Quartals plant der Dürr-Konzern für das Gesamtjahr einen Free Cash-flow von -50 bis 0 Mio. €. Für diesen vorsichtigen Ansatz spricht, dass das Net Working Capital im zweiten Halbjahr im Zuge der erwarteten Umsatzbeschleunigung zunehmen dürfte, zudem dürften die Investitionen steigen.

Bilder zu dieser Pressemeldung finden Sie [hier](#).

Dürr Aktiengesellschaft  
Corporate  
Communications & Investor  
Relations  
Carl-Benz-Str. 34  
74321 Bietigheim-Bissingen

Tel +49 7142 78-1785  
Fax +49 7142 78-1716

corpcom@durr.com  
www.durr-group.com

Dürr-Konzern, Mio. €	Q1 2021	Q1 2020	Δ	Δ in %
Auftragseingang	1.032,2	838,3	194,0	23,1
Auftragsbestand (31.3.)	2.902,7	2.704,1	198,7	7,3
Umsatz	789,8	842,6	-52,8	-6,3
Bruttoergebnis <sup>1</sup>	178,0	176,8	1,2	0,7
Forschungs- und Entwicklungskosten	28,8	28,1	0,6	2,2
EBITDA (Ergebnis vor Finanzergebnis, Steuern und Abschreibungen)	53,5	51,7	1,8	3,4
EBIT (Ergebnis vor Finanzergebnis und Steuern)	24,1	22,9	1,1	4,9
EBIT vor Sondereffekten <sup>2</sup>	29,2	32,6	-3,4	-10,4
Ergebnis nach Steuern	8,5	13,2	-4,7	-35,9
Bruttomarge <sup>1</sup> in %	22,5	21,0	1,6	+1,6%-Pkte.
EBIT-Marge in %	3,0	2,7	0,3	+0,3%-Pkte.
EBIT-Marge vor Sondereffekten <sup>2</sup> in %	3,7	3,9	-0,2	-0,2%-Pkte.
Cashflow aus laufender Geschäftstätigkeit (operativer Cashflow)	91,9	68,7	23,2	33,8
Free Cashflow	65,7	45,9	19,9	43,3
Investitionen (ohne Akquisitionen)	19,4	19,7	-0,2	-1,2
Bilanzsumme (31.3.)	4.297,7	4.038,6	259,2	6,4
Eigenkapital (einschl. nicht beherrschende Anteile) (31.3.)	934,0	1.047,4	-113,4	-10,8
Eigenkapitalquote (31.3.) in %	21,7	25,9	-4,2	-4,2%-Pkte.
ROCE (Return on Capital Employed, annualisiert, in %)	9,0	8,2	0,8	+0,8%-Pkte.
Nettofinanzstatus (31.3.)	-101,7	-65,4	-36,3	-
Net Working Capital (31.3.)	405,5	476,5	-71,1	-14,9
Mitarbeiter (31.3.)	16.984	16.562	422,0	2,5

<sup>1</sup> Seit dem Geschäftsjahr 2021 werden die Wertberichtigungen und Ausbuchungen von Forderungen aus Lieferungen und Leistungen und vertraglichen Vermögenswerten in den Umsatzkosten aus, zuvor waren sie in den Vertriebskosten enthalten. Aus Gründen der Vergleichbarkeit wurden die entsprechenden Werte für das erste Quartal 2020 im Vergleich zum Vorjahresausweis angepasst.

<sup>2</sup> Sondereffekte: Q1 2021: -5,2 Mio. € (darin enthaltene Kaufpreisallokationseffekte: -5,9 Mio. €), Q1 2020: -9,7 Mio. €

Dürr Aktiengesellschaft  
Corporate  
Communications & Investor  
Relations  
Carl-Benz-Str. 34  
74321 Bietigheim-Bissingen

Tel +49 7142 78-1785  
Fax +49 7142 78-1716

corpcom@durr.com  
www.durr-group.com

Paint and Final Assembly Systems, Mio. €	Q1 2021	Q1 2020	Δ	Δ in %
Auftragseingang	301,1	249,9	51,2	20,5
Umsatz	247,2	297,2	-50,0	-16,8
EBIT	4,6	10,5	-5,9	-56,6
Mitarbeiter (31.3.)	4.936	4.465	471,0	10,5

Application Technology, Mio. €	Q1 2021	Q1 2020	Δ	Δ in %
Auftragseingang	129,1	116,7	12,3	10,6
Umsatz	106,4	121,4	-14,9	-12,3
EBIT	6,3	5,7	0,6	10,8
Mitarbeiter (31.3.)	2.070	2.301	-231,0	-10,0

Clean Technology Systems, Mio. €	Q1 2021	Q1 2020	Δ	Δ in %
Auftragseingang	101,5	108,8	-7,3	-6,7
Umsatz	81,1	82,3	-1,2	-1,4
EBIT	1,5	-1,2	2,7	-
Mitarbeiter (31.3.)	1.355	1.392	-37,0	-2,7

Measuring and Process Systems, Mio. €	Q1 2021	Q1 2020	Δ	Δ in %
Auftragseingang	52,5	61,1	-8,6	-14,1
Umsatz	46,1	52,1	-6,0	-11,6
EBIT	3,1	-1,6	4,7	-
Mitarbeiter (31.3.)	1.394	1.524	-130,0	-8,5

Woodworking Machinery and Systems, Mio. €	Q1 2021	Q1 2020	Δ	Δ in %
Auftragseingang	448,1	301,7	146,4	48,5
Umsatz	309,0	289,6	19,4	6,7
EBIT	11,2	12,5	-1,3	-10,6
Mitarbeiter (31.3.)	6.948	6.613	335,0	5,1

Dürr Aktiengesellschaft  
 Corporate  
 Communications & Investor  
 Relations  
 Carl-Benz-Str. 34  
 74321 Bietigheim-Bissingen

Tel +49 7142 78-1785  
 Fax +49 7142 78-1716

corpcom@durr.com  
 www.durr-group.com

Der Dürr-Konzern ist ein weltweit führender Maschinen- und Anlagenbauer mit ausgeprägter Kompetenz in den Bereichen Automatisierung und Digitalisierung/ Industrie 4.0. Seine Produkte, Systeme und Services ermöglichen hocheffiziente und ressourcenschonende Fertigungsprozesse in unterschiedlichen Industrien. Der Dürr-Konzern beliefert Branchen wie die Automobilindustrie, den Maschinenbau sowie Chemie, Pharma, Medizintechnik und Holzbearbeitung. Im Jahr 2020 erzielte er einen Umsatz von 3,32 Mrd. €. Das Unternehmen beschäftigt 17.000 Mitarbeiter und verfügt über 121 Standorte in 33 Ländern. Seit Februar 2021 ist auch der mehrheitlich übernommene Automatisierungsspezialist Teamtechnik Teil des Konzerns. Der Dürr-Konzern agiert mit den drei Marken Dürr, Schenck und HOMAG sowie mit fünf Divisions am Markt:

- **Paint and Final Assembly Systems:** Lackierereien sowie Endmontage-, Prüf- und Befülltechnik für die Automobilindustrie, Montage- und Prüfsysteme für Medizinprodukte
- **Application Technology:** Robotertechnologien für den automatischen Auftrag von Lack sowie Dicht- und Klebstoffen
- **Clean Technology Systems:** Abluftreinigungsanlagen, Schallschutzsysteme und Beschichtungsanlagen für Batterieelektroden
- **Measuring and Process Systems:** Auswuchtanlagen und Diagnosetechnik
- **Woodworking Machinery and Systems:** Maschinen und Anlagen für die holzbearbeitende Industrie

## Kontakt:

Dürr AG

Andreas Schaller / Mathias Christen

Corporate Communications & Investor Relations

Telefon +49 7142 78-1785 / -1381

Fax +49 7142 78-1716

E-Mail [corpcom@durr.com](mailto:corpcom@durr.com)

Diese Veröffentlichung wurde von der Dürr AG/dem Dürr-Konzern selbstständig erstellt und kann Aussagen zu wichtigen Themen wie Strategie, zukünftigen finanziellen Ergebnissen, Ereignissen, Marktpositionen und Produktentwicklungen enthalten. Diese zukunftsgerichteten Aussagen sind – wie jedes unternehmerische Handeln in einem globalen Umfeld – stets mit Unsicherheit verbunden. Sie unterliegen einer Vielzahl von Risiken, Ungewissheiten und anderen Faktoren, die in Veröffentlichungen der Dürr AG, insbesondere im Abschnitt „Risiken“ des Geschäftsberichts, beschrieben werden, sich aber nicht auf diese beschränken. Sollten sich eine(s) oder mehrere dieser Risiken, Ungewissheiten oder andere Faktoren realisieren oder sollte sich erweisen, dass die zugrundeliegenden Erwartungen nicht eintreten beziehungsweise Annahmen nicht korrekt waren, können die tatsächlichen Ergebnisse und Entwicklungen des Dürr-Konzerns wesentlich von denjenigen Ergebnissen abweichen, die als zukunftsgerichtete

Dürr Aktiengesellschaft  
Corporate  
Communications & Investor  
Relations  
Carl-Benz-Str. 34  
74321 Bietigheim-Bissingen

Tel +49 7142 78-1785  
Fax +49 7142 78-1716

[corpcom@durr.com](mailto:corpcom@durr.com)  
[www.durr-group.com](http://www.durr-group.com)

Aussagen formuliert wurden. Zukunftsgerichtete Aussagen sind erkennbar an Formulierungen wie „erwarten“, „wollen“, „ausgehen“, „rechnen mit“, „beabsichtigen“, „planen“, „glauben“, „anstreben“, „einschätzen“, „werden“ und „vorhersagen“ oder an ähnlichen Begriffen. Die Dürr AG übernimmt keine Verpflichtung und beabsichtigt nicht, zukunftsgerichtete Aussagen ständig zu aktualisieren oder bei einer anderen als der erwarteten Entwicklung zu korrigieren. Aussagen zu Marktpositionen basieren auf den Einschätzungen des Managements und werden durch externe, spezialisierte Agenturen unterstützt.

Unsere Finanzberichte, Präsentationen, Presse- und Ad-hoc-Meldungen können alternative Leistungskennzahlen enthalten. Diese Kennzahlen sind nach den IFRS (International Financial Reporting Standards) nicht definiert. Bitte bewerten Sie die Vermögens-, Finanz- und Ertragslage des Dürr-Konzerns nicht ausschließlich auf Basis dieser ergänzenden Finanzkennzahlen. Sie ersetzen keinesfalls die im Konzernabschluss dargestellten und im Einklang mit den IFRS ermittelten Finanzkennzahlen. Die Ermittlung der alternativen Leistungskennzahlen kann auch bei gleicher oder ähnlicher Bezeichnung von Unternehmen zu Unternehmen abweichen. Weitere Informationen zu den von der Dürr AG verwendeten alternativen Leistungskennzahlen finden Sie im Finanzglossar auf der Webseite (Technik- und Finanzglossar - Dürr ([durr-group.com](http://durr-group.com))).

Dürr Aktiengesellschaft  
Corporate  
Communications & Investor  
Relations  
Carl-Benz-Str. 34  
74321 Bietigheim-Bissingen

Tel +49 7142 78-1785  
Fax +49 7142 78-1716

[corpcom@durr.com](mailto:corpcom@durr.com)  
[www.durr-group.com](http://www.durr-group.com)